

→ **Freitag, 07.06.2024, 20:00 Uhr**

**Keller, Warnke & Reich: „Songs of the Moon“**

Ulla Keller (Sängerin) und Frank Warnke (Gitarrist) spielen und zelebrieren in ihrem neuen Programm „Songs of the Moon“ Geschichten vom Mond aller Arten. Ob als ganz neue Interpretation von Schuberts Mondnacht, des weltbekannten Brecht und Weill Songs „Moon from Alabama“ oder Stings Klassiker „Moon over Bourbon Street“, sie finden ihren Weg mit sphärischen Klängen und lassen diese Songs so wirken, dass man sich dem Zauber des Mondes nicht entziehen kann. Als Special Guest wird an diesem Abend Markus Reich bei einigen Songs mit Congas, Cajon, Handpan & Percussion mit von der Partie sein.

→ **Samstag, 08.06.2024, 19:30 Uhr**

**Im Garten der Musik – Drei Gärtner auf den Brettern, die die Welt bedeuten**

Martin Gärtner und seine beiden Brüder (Sänger, Jazzgeiger) beackern die Welt der Musik in ihren verschiedenen Formen und Facetten. Die Früchte (alles bio und vegan) ernten sie am 08.06.2024 um 19:30 Uhr in der Vitos-Kapelle.

→ **Sonntag, 23.06.2024, 17:00 Uhr**

**Johannes Brahms: Liebesliederwalzer Op. 52 und 65**

Brahms liebte Walzer und besonders die Musik von Johann Strauss. Die beiden Liederzyklen entstanden ab 1869. Zunächst war nur an eine Fassung für Klavier zu vier Händen gedacht, aber enge Freunde brachten Brahms dazu, auch eine Vokalfassung der Melodien zu schreiben. Das Vokalquartett Mittelhessen mit Käthe Wilhelmi, Christa Löffler, Bernhard Klement und Holger Hedrich wird am Klavier begleitet von Ulrich Kögel und Wolfgang Schult.

→ **Freitag, 05.07.2024, 20:00 Uhr**

**„Sing, Sing, Sing“ mit „The Ladies Voice“ und dem „CB-Jazztrio“**

The Ladies Voice sind eine vierköpfige Frauen-a-cappella-Gruppe aus Marburg und der Schwalm. Ihre besondere Liebe gilt dem Swing- und Jazzbereich und dem Close-Harmony-Gesang im Stil der Andrews Sisters. In ihrem Programm finden sich aber auch deutsche und englische Evergreens aus dem Musical-, Film- und Schlagerbereich bis hin zu Popklassikern aus den 60er bis 80er-Jahren. Seit 2016 haben die Ladys eine feste Band, das CB-Jazztrio aus Lollar. Das Programm „Sing, Sing, Sing“ mit Jazz, Swing und Evergreens haben sie inzwischen schon etliche Male präsentiert und jedes Mal großartige Erfolge erzielt und die Stimmung zum Kochen gebracht!

→ **Donnerstag, 11.07.2024, 19:00 Uhr**

**Semesterabschlusskonzert**

mit dem Chor, Vokalensemble und Solisten des Musikinstituts der Justus-Liebig-Universität. Von Barock bis zur Moderne, Gospel und Instrumentalkompositionen. Das zum Kult gewordene Konzert findet zum 28. Mal in der Kapelle statt. Leitung: Martin Gärtner.



## Der Weg zum Konzert

**Veranstaltungsort:**

**Klinik-Kapelle**

**Vitos Klinik für Psychiatrie  
und Psychotherapie Gießen**

Licher Straße 106  
35394 Gießen

Unsere App Vitos Navi leitet Sie  
direkt bis zur Kapelle. Einfach  
QR-Code scannen und los!



C3UU33

**Haben Sie noch Fragen?**

**Sprechen Sie uns an:**

**Rainer Römer**

Tel. 0176 - 10 40 33 80

rainer.roemer@vitos-giessen-marburg.de

Kompetent für Menschen.

**Veranstalter:**

www.vitos-giessen-marburg.de  
Vitos Gießen-Marburg  
gemeinnützige GmbH

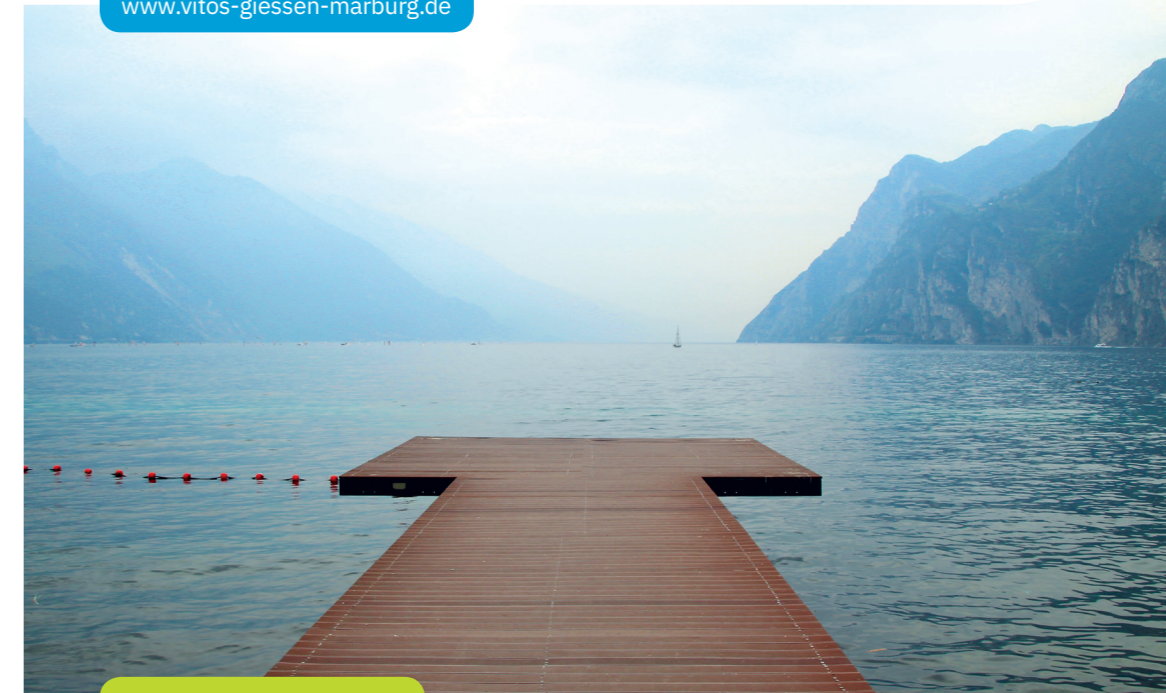
In Zusammenarbeit  
mit der Klinikseelsorge



**vitos:**

Gießen-Marburg

www.vitos-giessen-marburg.de



Kompetent für Menschen.

# Musik bei Vitos – 1. Halbjahr 2024

**Klinik-Kapelle**  
**Vitos Klinik für Psychiatrie  
und Psychotherapie Gießen**

Ein Unternehmen des **LWVHessen**.

# Musik bei Vitos – 1. Halbjahr 2024

Zahlreiche Konzerte finden seit 16 Jahren im Rahmen der Reihe „Musik bei Vitos“ in der Vitos Kapelle in Gießen (Licher Straße 106) statt. Solisten und Gruppen der verschiedensten Musikrichtungen – von Klassik über Chorgesang bis Jazz und Pop – spielen hier im kleinen Rahmen und bei hervorragender Akustik. Der Eintritt ist frei.

---

→ **Samstag, 20.01.2024, 20:00 Uhr**  
**Gitarrenkonzert mit Max Jeschek**

Max Jeschek ist ein im Süden Deutschlands lebender Gitarrist, Komponist und Produzent. Max schreibt ausschließlich mit seiner Akustikgitarre mit ihrem breiten und tragenden Klang meditative, entspannende Lieder mit verspielten und melodösen Improvisationen. Seit 2010 schreibt und vertont Max Jeschek kontinuierlich fast ausschließlich Instrumentalmusik. Verschiedene seiner Titel haben weltweit Eingang in Fernsehen und Radio gefunden.

---

→ **Samstag, 27.01.2024, 20:00 Uhr**  
**„Fred & Val“**

Einfach mal abschalten und Fred & Val in Farbe genießen. Das Leben ist bunt und eine Quelle der Inspiration, mal nachdenklich, mal laut, mal verletzlich, mal feurig. Im Laufe der Jahre entstanden einfühlsame Songs zwischen Blues und Folk, die sich mit den verschiedenen Lebensveränderungen beschäftigen, die Kunst, immer wieder aufzustehen und an das Leben zu glauben. Fred & Val sind Manfred Herr und Valérie Nicola.

---

→ **Donnerstag, 01.02.2024, 19:00 Uhr**  
**Semesterabschlusskonzert**

mit dem Chor, Vokalensemble und Solisten des Musikinstituts der Justus-Liebig-Universität. Von Barock bis Moderne, Gospel und Instrumentalkompositionen. Das zum Kult gewordene Konzert findet zum 27. Mal in der Kapelle statt. Leitung: Martin Gärtner.

---

→ **Sonntag, 11.02.2024, 18:00 Uhr**  
**Schubert vierhändig**

Franz Schubert hat ein sehr umfangreiches Oeuvre für Klavier zu vier Händen geschaffen. Jedoch sind die meisten Werke kaum einmal in der Öffentlichkeit zu hören. Neben Märschen und Variationen glänzt vor allem seine Fantasie in f-Moll. Von Spätwerken kann man bei einem Komponisten, der mit 31 Jahren bereits verstarb, kaum sprechen. Dennoch zeigen die späteren vierhändigen Werke eine ungeheure Reife. Ulrich Kögel und Wolfgang Schult haben sich mit vierhändiger Literatur ausgiebig beschäftigt und bieten im Konzert davon manche Preziosen an.

---

→ **Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr**  
**Latin Jazz mit dem George-Wagner-Quartett**

Das Quartett spielt Acoustic Latin Jazz. Mit George Wagner und Band präsentieren sich drei Musiker und eine Musikerin, die aus den unterschiedlichsten Formationen in der Region bekannt sind. Mit dabei sind: George Wagner (Gitarren), Klaus Schenk (Vibrafon, Marimbafon), Gerhard Klink (Kontrabass), Sandra Elischer (Percussion).

---

→ **Samstag, 09.03.2024, 20:00 Uhr**  
**„Time For Strings“ mit Michael Diehl und Peter Herrmann**

Michael Diehl an der Gitarre und Peter Herrmann am Bass. Die zwei Solisten stellen Fingerstyle-Stücke aus ihren Soloalben vor und erweitern diese zu spannenden Duetten. Eine virtuose Begegnung der besonderen Art.

---

→ **Mittwoch, 20.03.2024, 20:00 Uhr**  
**Ro Gebhardt – Der Gitarren-Maestro aus dem Saarland**

Der Gitarrist, Komponist, Buchautor und Dozent Ro Gebhardt kommt in die Kapelle. Der international renommierte Gitarrist, der sonst eher bekannt ist durch seine Großprojekte in Richtung Big-Band-Sound, Jazz, Funk & Latin, mit und ohne Gesang, kommt also mit Gitarre und ganz viel Spielfreude!

---

→ **Freitag, 19.04.2024, 19:00 Uhr**  
**Musik aus Renaissance und Barock mit Karel Fleischlinger und dem Chor „Avanti Dilettanti“**

Ein Konzert mit dem bekannten Gießener Chor „Avanti Dilettanti“ unter der Leitung von Claudia Jirka und dem tschechischen Gitarristen Karel Fleischlinger.

---

→ **Sonntag, 21.04.2024, 17:00 Uhr**  
**Dances con Brio mit dem „Lenz Trio“**

Lebensfrohe und melancholische Musik, feurige südamerikanische Tänze, mal virtuos und mal empfindsam – klangfarbenreiche Kammermusik spielt das deutsch-tschechische „Lenz-Trio“: Karel Fleischlinger (Gitarre), Susanne Oehler (Flöte), Torsten Oehler (Violoncello). Neugierig und voller Spielfreude macht sich das Trio auf die Suche nach Originalliteratur für diese Besetzung und bringt selten zu hörende Werke auf die Konzertbühne.

---

→ **Samstag, 27.04.2024, 20:00 Uhr**  
**„Bluesrange“**

„Bluesrange“ hat eine Mission: Blues ist keine traurige Musik von deprimierten alten Männern in schwarzen Anzügen – Blues ist Feiern, Blues ist Tanzen und Blues ist auch Seelenstreicheln. „Ach, das ist Blues?“, hören wir immer wieder nach unseren Auftritten. Dabei bleiben wir aber durchaus dem rockigeren Blues treu. „BluesRock’n’Rollin“ würde die Musik am besten beschreiben. Mit unserer einzigartigen Doppelspitze im Gesang,

dem großartigen Solistenduo aus Harp und Gitarre, die tief im Blues verwurzelt sind und der groovenden Rhythmusgruppe ist von der ersten Minute an klar, wo die Reise hingehet.

---

→ **Dienstag, 30.04.2024, 20:00 Uhr**  
**Lieder und Geschichten aus Porgy und Bess – George Gershwin**

In dem neuen Programm der mittelhessischen Jazzformation um den Pianisten und Arrangeur Hartmut Reyl werden bekannte Stücke von George Gershwin aus der Jazz-Oper Porgy und Bess neu arrangiert und in einer Mischung aus Konzert und Erzählung präsentiert. Es erwartet Sie eine musikalische, virtuose und sehr spannende Mischung aus Erzählung und Konzert. Besetzung: Diana Biolan (Gesang), John-Patrick Dörhöfer (Gesang), Hartmut Reyl (Piano), Rolf Steubing (Kontrabass), Alexander Hock (Schlagzeug) und Gudrun Maecker (Erzählerin).

---

→ **Freitag, 10.05.2024, 20:00 Uhr**  
**Jeanine Vahldiek Band – Die BAND mit der HARFE**

Die ungewöhnlichen Klänge der Orchesterharfe, gemischt mit Gesang, unzähligen Perkussionsinstrumenten, Ukulelenbass und Hawaiigitarre lassen jeden Song mit neuen Facetten erblühen. Man denkt an Pop, Reggae, Jazz und Singer-Songwriter. Ein Konzert der Band ist dadurch sehr kurzweilig und besticht vor allem durch das Miteinander der beiden Musiker. Dass dabei alle Finger, Arme und Beine der Zwei in fast unwirklichen Kombinationen die unterschiedlichsten Klänge hervorbringen, erweckt beim Zuschauer Faszination. Mit Jeanine Vahldiek und Steffen Hass.

---

→ **Freitag, 17.05.2024, 20:00 Uhr**  
**„The Small Easy“ – New Orleans Jazz und Blues im Kleinformat**

Freuen Sie sich auf eine facettenreiche, farbige und fröhliche musikalische Unterhaltung, die Ihre Fußspitzen zum Wippen bringt und Sie zum Tanzen von Charleston, Shimmy oder Jitterbug animiert! Die Band vereint erfahrene Musiker, die in den verschiedensten Bereichen von Jazz & Blues zu Hause sind: Stefan Koch (Clarinet), JJ. Fischer (Tenor-Banjo & Vocals), Andreas Jamin (Sousaphone) und Joe Bonica (Drums).

---

→ **Samstag, 25.05.2024, 20:00 Uhr**  
**Manfred Becker Ensemble – Klangräume**

Im Mittelpunkt stehen Improvisationen auf der Basis polyrhythmischer und polytonaler Themen mit ausgeprägt kammermusikalischem Klangbild. Das Zusammenspiel von Akkordeon, Bassklarinette, Cello und Perkussion öffnet vielfarbige unbekannt Klänge. Mit Manfred Becker (Akkordeon), Julien Blondel (Cello), Joe Bonica (Percussion) und Wollie Kaiser (Bassklarinette, Flöte).